

Titelverzeichnis

	Loop	Akkord	Taktart	Seite
Alle Gitarreros	I	Em	4/4	4
Fritz Stachelwald	V ⁷	A ⁷	4/4	6
Ein Hase	V ⁷	A ⁷	2/4	6
Hey, hello, bonjour, guten Tag!	I – V ⁷	D, A ⁷	2/4	8
The Little Bell	I – V ⁷	G, D ⁷	2/4	10
Durch die Wüste	IV – I	Am ⁹ , Em	4/4	12
Das Nilpferd	I – V	Am, E	4/4	14
Meine Freundin Maren	V ⁷ – I	H ⁷ , Em	2/4	16
Heut ist ein Fest	V ⁷ – I	D ⁷ , G	3/4	18
Tanzlied	V ⁷ – I	D ⁷ , G	3/4	18
Bald gras ich am Neckar	V ⁷ – I	D ⁷ , G	3/4	19
Dornröschen	V ⁷ – I	A ⁷ , D	2/4	20
Froh zu sein	V ⁷ – I	A ⁷ , D	4/4	22
Der Hahn ist tot	I – V ⁷ – I	D, A ⁷	4/4	24
Ein kleines graues Eselchen	I – I – V – I	D, A	2/4	26
Down by the Station	I – I – V – I	D, A	2/4	27
London Bridge	I – I – V – I	D, A	2/4	27
Mary had a Little Lamb	I – I – V – I	D, A	2/4	28
Ich geh mit meiner Laterne	I – I – V – I	D, A	6/8	30
Es war eine Mutter	I – I – V – I	D, A	3/4	32
Guten Morgen, wir nicken uns zu	I – I – V – I	D, A	3/4	32
Kommt ein Vogel geflogen	I – V ⁷ – V ⁷ – I	G, D ⁷	3/4	34
Himmel und Erde	I – V ⁷ – V ⁷ – I	G, D ⁷	3/4	34
Heut kommt der Hans zu mir	I – V ⁷ – V ⁷ – I	G, D ⁷	3/4	35
C–A–F–F–E–E	I – V ⁷ – V ⁷ – I	G, D ⁷	3/4	36
Es tönen die Lieder	I – V ⁷ – V ⁷ – I	G, D ⁷	3/4	36
Hey, ho, Nobody at Home?	I – V	Dm, Am	4/4	38
Das Lummerlandlied	I – V ⁷ – V ⁷ – I	G, D ⁷	4/4	40
Samba Lelê	I – V ⁷ – V ⁷ – I	G, D ⁷	4/4	41
Mein Hut, der hat drei Ecken	I – V ⁷ – V ⁷ – I	D, A ⁷	6/8	42
Miau, miau, hörst du mich schreien?	I – V ⁷ – I	G, D ⁷	4/4	44
Kookaburra	I – IV – I	D, G	4/4	46
Nebellied	I – VI – VII – I	Em, C, D	4/4	48
Weltmusik	I – IV – V ⁷ – I	A, D, E ⁷	4/4	50
I Like the Flowers	I – VI – II – V ⁷	G, Em, Am, D ⁷	4/4	52
Constantins Groove (Puzzle)			4/4	54

Vorwort

In dieser sehr leichten Ausgabe zum Singen und Musizieren mit Kindern gibt es jede Menge Gute-Laune-Lieder und Reigen. In kleineren und größeren Gruppen oder Klassen lassen sich die einfachen Patterns (sich wiederholende Muster) schnell gemeinsam musizieren: auf Gitarre(n), mit Bodypercussion oder mit Rhythmusinstrumenten.

Die Einzeltöne der Akkorde oder die vollständigen Akkorde werden auf verschiedene Spieler verteilt und können von Anfang an, z. B. im Kreis, gemeinsam musiziert werden. Hier heißt es singen, spielen, improvisieren und bewegen:

- mit Rhythmuspatterns
- mit Begleitungen für Bodypercussion und Orff-Instrumente
- mit Griffbrettgrafiken, um Töne auf dem Griffbrett zu wiederholen
- mit Anschlagsgrafiken, um eigene Ideen einzutragen

Loop (englisch: Schleife) bezeichnet ursprünglich ein an beiden Enden zusammengeklebtes Stück eines Tonbandes. Hier steht der Begriff synonym für Akkordfolgen, die sich endlos hintereinander abspielen lassen. Durch learning by playing bieten die Loops (mehrfach wiederholte Patterns) ein vielseitiges Training zu Rhythmus, Harmonie, Melodie und zu den Grundlagen der Improvisationen.

Das Wichtigste: Die Loop-Songs machen viel Spaß, da man schnell zu einem klanglichen Erfolgsergebnis kommt.

Zur Akkordbegleitung der Gitarre gibt es immer einen Vorschlag für ein Anschlagsmuster. Ausdrücklich möchte ich aber Mut machen, die Anschlagsarten zu variieren und sie bis hin zu Tirando-Zerlegungen und ersten Pickings zu erweitern. Die Melodien werden gesungen, sie können aber auch vom Lehrer oder von einem geübten Schüler auf der Gitarre oder auf anderen Melodieinstrumenten (z. B. Violine ...) gespielt werden.

Die Percussion-Begleitungen sind ebenfalls nur als Vorschläge angegeben und können anders besetzt oder mit Körperinstrumenten (Bodypercussion) durchgeführt werden.

Viel Freude beim gemeinsamen Musizieren wünscht

Michael Diedrich